



## **Wald und Holz NRW**

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**im Regionalforstamt Soest-Sauerland**

**befristet für 1 Jahr**

**die Funktion (m/w/d)**

**einer Mitarbeiterin/ eines Mitarbeiters**

**im Fachgebiet Hoheit**

Die Ausschreibung richtet sich an Personen, die bisher nicht beim Land Nordrhein-Westfalen beschäftigt sind.

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 300.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Soest-Sauerland ist Teil Ihrer Landesforstverwaltung vor Ort. Das Regionalforstamt Soest-Sauerland erstreckt sich über grundverschiedene Naturräume und ist geprägt von den unterschiedlichsten Landschaftsräumen der Soester Börde und des Haarstranges sowie durch die vom Wald geprägten Lebensräume des Arnsberger Waldes und des Rothaargebirges. Für die im Ballungsraum Ruhrgebiet lebenden Menschen bietet dieser Raum Ausgleichs- und Erholungsfunktion, besonders durch die Erholungsschwerpunkte Bibertal, Bilsteinhöhle, Bruchhauser Steine, Möhnesee und die Premiumwanderwege Rothaarsteig und Sauerland Waldroute. Somit erfüllt der Wald in der Region neben der Nutzfunktion vielfältige Sozialfunktionen.

Dienstort ist Warstein.

### **Aufgabenschwerpunkte:**

- Mitwirkung bei der Erstellung von Maßnahmenkonzepten für FFH-Gebiete, insbesondere Erfassung von Biotopbäumen.
- Mitwirkung bei den Arbeiten zur Wildschadenserfassung, insbesondere Aufnahmetätigkeiten in Jagdbezirken.
- Mitarbeit bei der forst- und förderfachlichen Prüfung von Anträgen nach den jeweils vorliegenden Förderrichtlinien
- Vor-Ort-Kontrolle durchgeföhrter Fördermaßnahmen
- Mitwirkung bei der Bearbeitung hoheitlicher Vorgänge: z.B. Verfassen von Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange, OWI / Bußgeldverfahren; NavLog; etc.

**Fachliches Anforderungsprofil:**

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft / Forstwissenschaft.

**Persönliches Anforderungsprofil:**

- Eigenverantwortung und Leistungsbereitschaft
- Teamfähigkeit, Koordinierungs- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen innerhalb des Regionalforstamtes, ggfls. unter Nutzung des eigenen Kraftfahrzeugs gegen Kostenerstattung nach den Regelungen des Landesreisekostengesetzes

**Wir bieten Ihnen:**

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und funktionsbezogenem Einsatz nach Entgeltgruppe 9b TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- Jagdmöglichkeiten im landeseigenen Forstbetrieb

**Ihre Bewerbung:**

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch -Neuntes Buch- (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichstellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens**: „**RFA 11 FG Hoheit**“ bis **zum 12.03.2026** an:

**[bewerbung@wald-und-holz.nrw.de](mailto:bewerbung@wald-und-holz.nrw.de)**

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.:0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Frau Henneböhle (02952/9735-20) zur Verfügung.